

ENPLUS® ZERTIFIZIERUNG VON HOLZPELLETS

WARUM EIN ENPLUS® ZERTIFIKAT?

Das Zertifizierungsprogramm „ENplus® – Qualitätszertifizierung für Holzpellets“ ist ein internationales Qualitätssicherungssystem für Produktion und Logistik von Holzpellets. Durch die strengen Vorgaben hinsichtlich der Pelletqualität, sowie durch eine lückenlose Kontrolle der gesamten Kette von der Produktion über den Vertrieb bis zum Endverbraucher ist ein reibungsloser Betrieb von Kleinf Feuerungen bei ENplus® zertifizierten Pellets sichergestellt. Durch regelmäßige Eigenüberwachung, Rückstellproben und Dokumentationspflichten wird eine kontinuierliche Einhaltung der Pelletqualität sowie maximale Transparenz gegenüber dem Kunden garantiert.

WIE KOMMT MAN ZU EINER ENPLUS® LIZENZ?

Der Antrag für die ENplus® Lizenzerteilung erfolgt beim jeweils zuständigen nationalen Lizenzgeber oder dem EPC (European Pellet Council). Der **nationale Lizenzgeber für Österreich ist proPellets Austria**. Die für die jeweiligen Länder zuständigen Lizenzgeber sind auf der Website des EPC www.enplus-pellets.eu gelistet.

ZERTIFIZIERUNG DURCH DIE HOLZFORSCHUNG AUSTRIA

Mit hunderten ausgestellten Zertifikaten ist die Holzforschung Austria eine der wichtigsten Zertifizierungsstellen für Holz und Holzprodukte (CE, ÜA, PEFC™, FSC®, ENplus®) und wird vom EPC als Zertifizierungs-, Inspektions- und Prüfstelle für ENplus® gelistet. Nähere Informationen zur Holzforschung Austria finden Sie auf unserer [Homepage](#).

WIE KOMMT MAN ZU EINEM ENPLUS® ZERTIFIKAT?

Der eigentliche Zertifizierungsprozess mit der Holzforschung Austria ist auf Seite 2 dargestellt.

GÜLTIGKEIT DER ZERTIFIZIERUNG UND AUSSETZEN DES ZERTIFIKATES

Das ENplus®-Zertifikat ist für eine Zertifizierungsperiode gültig. Eine Zertifizierungsperiode dauert 3 Jahre und beginnt mit der Ausstellung des Zertifikats. Bei Pelletproduzenten wird ein Erstzertifizierungsaudit vor Ort im Jahr der Zertifizierung und anschließend ein jährliches Überwachungsaudit vor Ort durchgeführt. Bei Pellethändlern wird das Erstzertifizierungsaudit als Inspektion vor Ort durchgeführt. Anschließend werden bei Pellethändlern zusätzliche Überwachungsaudits innerhalb der Zertifizierungsperiode durchgeführt, die abhängig vom Geschäftsmodell gemäß den Vorgaben des ENplus Handbuchs als Ferninspektionen oder zusätzliche Inspektionen vor Ort abgewickelt werden.

Werden im Zuge eines Audits schwerwiegende Abweichungen festgestellt bzw. werden diese innerhalb einer gesetzten Frist nicht behoben, so kann das Zertifikat vorübergehend so lange ausgesetzt werden, bis die Abweichungen behoben bzw. wirksame Korrekturmaßnahmen eingeleitet sind. Während der Aussetzung dürfen weder ENplus® Zeichen / ID Nummer verwendet, kein Produkt als zertifiziert verkauft und auch keine Behauptung hinsichtlich der Übereinstimmung mit den Anforderungen der Zertifizierung gemacht werden. Die Umsetzung der Maßnahmen wird gegebenenfalls im Rahmen des Folgeaudits in der Firma überprüft.

DER SCHNELLSTE WEG ZUM ZERTIFIKAT

